

KURT WOLFF VERLAG
MÜNCHEN



Der Preis unserer Sammlung
zeitgenössischer Werke

DER NEUE ROMAN

wird am 1. Februar 1921 auf

M. 12.— broschiert
M. 20.— gebunden

für jeden Band erhöht.

Partie 7/6 und 40/30
beliebig gemischt.



Auslieferung bei F. Volckmar
in Leipzig

Die ersten Bücher des Sibyllen-Verlags



DIE ERSTEN KRITIKEN:

„... Wenn nicht alles täuscht, so sind diese Gedichte — zum Teil Sonette von außerordentlicher Schönheit — der Beginn einer neuen Ara im Schaffen von Paul Zech, der berufen sein dürfte, der führende deutsche Lyriker nach Dehmel zu werden.“ Hans Tefmer in der „Post“

„... So entstanden Lieder, die still und keusch wie der Wald selber sind. Sie warten auf die Musik eines Komponisten, der die alte Liedform nun auch musikalisch neu füllt.“

Otto Ernst Hesse im Anhalter Anzeiger

Paul Zech

Der Wald

Schrift und Einbandentwurf von E. R. Weiß

Auf schwerem holzfreiem Papier
gedruckt 8 M.; gebunden 11 M.
Fünfzig Exemplare in Halbleder-
handband vom Verfasser nume-
riert und signiert 40 M.



Sibyllen-Verlag
Dresden